

Inhaltsverzeichnis

Gunter Schubert

Einleitung	11
-------------------	-----------

Eberhard Sandschneider

Demokratisierung in China?	
Perspektiven des politischen Wandels	21
1 Einleitung	21
2 Demokratie in Sicht? Defizite westlicher Wahrnehmungsmuster	23
3 Das Erbe des Maoismus: horizontale und vertikale Institutionalisierungsdefizite	24
4 Das Erbe der Reformpolitik: Stabilisierungsdefizite und Entwicklungsrisiken	27
4.1 Die Faktoren „Raum“ und „Zeit“	27
4.2 Der Faktor „Informationstechnologie“	28
4.3 Der Faktor „Globalisierung“	30
5 Perspektiven des politischen Wandels	32

Ding Ding

Regimeopposition als Träger der chinesischen Demokratiebewegung	35
1 Politische Oppositionelle als Träger der gegenwärtigen Demokratiebewegung	35
2 Identitätsbildung einer politischen Opposition	37
3 Kampf um Legalisierung – Die Hauptströmung innerhalb der Oppositionsbewegung	40
3.1 Strategie der politischen Opposition	40
3.2 Offene Organisation einer Oppositionspartei	41
3.3 China Development Union (Zhongguo Fazhan Lianhehui CDU)	44
3.4 Das Verhältnis zwischen der CDP und der CDU	45
3.5 Die begrenzte Rolle der Exilopposition	46

4	Das Dilemma des Regimes	47
5	Fazit und Ausblick	52

Gunter Schubert

Still in Search of Wealth and Power? Nationalismus und nationale Identität im China des beginnenden 21. Jahrhunderts 55

1	Einleitung	56
2	Die Vorgeschichte	60
3	Patriotismus	64
4	Intellektueller Nationalismus	67
5	Das Echo aus der „Peripherie“	75
6	Quo vadis, „Reich der Mitte“?	78

Thomas Heberer

Die Nationalitätenfrage am Beginn des 21. Jahrhunderts. Konfliktursachen, ethnische Reaktionen, Lösungsansätze und Konfliktprävention 81

1	Einleitung	81
2	Mentale Konzepte chinesischer Nationalitätenpolitik	83
3	Konfliktlinien und -ursachen	89
3.1	Kollektive Erinnerung (<i>Collective Memory</i>) und historisches Wissen	92
3.2	Politische Konflikte	96
3.3	Ökonomische Konflikte	97
3.4	Kulturelle Konflikte	101
3.5	Neue Konfliktlinien im Zuge des sozialen Wandels	103
4	Widerstandsformen	106
4.1	Entstehen separatistischer Strömungen	107
4.2	Aktiver lokaler Widerstand	107
4.3	Passiver lokaler Widerstand	108
4.4	Revitalisierung von Religion	109
4.5	Grenzüberschreitende Abwanderung (Exit)	110
4.6	Migration in prosperierende Orte/Regionen (Küstengebiete, Großstädte)	111
4.7	Segregation	114
5	Strategien zu Konfliktlösung und Konflikteskalationsprävention	115

Markus Taube

Fit für das nächste Jahrhundert?

Die Wachstumsfaktoren der chinesischen Volkswirtschaft auf dem Prüfstand		135
1	Einleitung	135
2	Das chinesische Wirtschaftswunder seit 1978	136

3	Die chinesische Volkswirtschaft am Ausgang des 20. Jahrhunderts: Asienkrise und innere Probleme	138
4	Triebkräfte des wirtschaftlichen Wachstums: Faktorakkumulation vs. Produktivitätssteigerung	142
4.1	Verfügbarkeit und Effizienz des Einsatzes von Kapital	145
4.2	Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt und Humankapitalbildung	160
4.3	Wirtschaftswachstum durch produktivitätssteigernde Entwicklungsstrategien	166
5	Resümee: Perspektiven der wirtschaftlichen Entwicklung	174

Carsten Herrmann-Pillath

Staatliche Kapazität, Regulation und Krise: Systemerbe und Globalisierung in der chinesischen Transformation **181**

1	Die Unvorhersagbarkeit von Krisen: Zum Theoriedefizit der Analyse von Chinas Wirtschaft	181
1.1	Diagnose: Importe wirtschaftswissenschaftlicher Theoriedefizite	183
1.2	Ein Gegenmittel? - Die „théorie de la régulation“	185
2	Das Paradox der chinesischen Transformation aus regulationstheoretischer Sicht	188
2.1	Viabilität des chinesischen Akkumulationsregimes und Reproduktion der sozialistischen Produktionsweise	189
2.2	Akkumulationsregime und Fragmentierung institutioneller Formen	194
3	Staatliche Kapazität und Intervention in der chinesischen Produktionsweise	198
3.1	Der chinesische Fiskus als Kern staatlicher Kapazität	198
3.2	„Shichanghua“ und staatliche Intervention	203
3.3	Staat, Verteilung und Akkumulation	207
4	Globalisierung, staatliche Kapazität und Regulationsweise	212
5	Auf dem Weg in die „grande crise“?	220

Peter Heck

Nachhaltige Entwicklung oder nachhaltige Katastrophe? Chinas Umweltkrise und der Primat der Ökonomie **231**

1	Wachstum, Entwicklung und ökologische Krisen	231
1.1	China: Geographische Bedingungen im internationalen Vergleich	233
1.2	Stoffströme für die Wirtschaft: Die Verfügbarkeit von natürlichen Ressourcen für die ökonomische Entwicklung	234

1.3	Ursachen der zunehmenden Belastung von Quellen und Senken	236
2	Situation der Umwelt - Anzeichen einer ökologischen Krise . . .	239
2.1	Die Situation der Gewässerbelastung und der Verfügbarkeit von Trinkwasser	239
2.2	Luftverschmutzung	241
2.3	Umweltprobleme der Landwirtschaft und Sicherung der Nahrungsmittelversorgung	243
2.4	Die Energiefrage	244
2.5	Schutz und Erhalt von Naturlandschaften und seltenen Tieren und Pflanzen - die Frage nach einem dauerhaften Erhalt des ökologischen Erbes	248
3	Umweltpolitik	250
4	Bewertung der Wirtschaftsentwicklung Chinas unter Kriterien eines „Sustainable Development“	255
5	Fazit: Die VR China auf dem Weg in eine nachhaltige Zukunft?	256

Monika Schädler

Im Angesicht von Arbeitslosigkeit und Depravierung – Gegenwart und Zukunft der chinesischen sozialen Sicherung 263

	Einleitung	263
1	Notwendigkeit der Reform des sozialen Sicherungssystems . . .	264
1.1	Die soziale Sicherung vor den Wirtschaftsreformen . . .	264
1.2	Notwendigkeit der Reformen	265
1.3	Prinzipien und Ziele der Reform der sozialen Sicherung in China	266
2	Reformmaßnahmen und -modelle	268
2.1	Reformen in den Städten	268
2.2	Reformen auf dem Lande	282
3	Die Zukunft der sozialen Sicherungssysteme	285
3.1	Probleme der Umsetzung	285
3.2	Perspektiven	287

Doris Fischer

Zwischen *xiahai* und *xiagang*: Der Wandel des chinesischen Arbeitsmarktes und seine gesellschaftlichen Folgen 293

1	Einleitung	293
2	Ein Betrachtungswinkel zur Bewertung der gesellschaftlichen Folgen der Veränderungen auf dem chinesischen Arbeitsmarkt	295
3	Sprünge in der Reisschüssel: Erste Reformen des Beschäftigungssystems in den achtziger Jahren	297
4	<i>Xiahai</i> -Fieber vor dem Hintergrund der kalten Privatisierung	300

5	<i>Xiagang</i> -Ängste vor dem Hintergrund der Misere der Staatsunternehmen	304
5.1	Arbeitsplatzabbau im staatlichen Sektor	305
5.2	Arbeitsplatzvernichtung durch Konkurse	307
5.3	Strukturelle Kennzeichen der Arbeitslosigkeit	308
6	Defizite des Projektes „Wiederbeschäftigung“	312
7	Ausblick: Politische und soziale Langzeitwirkungen der veränderten Arbeitsmarktbedingungen	313

Gu Xuewu

Neue Konstellation und alte Strategie: Chinas Außenpolitik nach dem Ende des Ost-West-Konfliktes		321
1	Fragestellung	321
2	Die Aufwertung Rußlands	322
3	Das Engagement für eine starke Präsenz der europäischen Wirtschaft in China	327
4	Die Ausspielung der Sonderbeziehungen zu Nordkorea gegen die Vereinigten Staaten	331
5	Fazit	335

Frank Umbach

Geostrategische und geoökonomische Aspekte der chinesischen Sicherheits- und Rüstungspolitik zu Beginn des 21. Jahrhunderts - Die Verknüpfung traditioneller Sicherheitspolitik mit Ressourcenfragen im geopolitischen Denken Chinas		337
1	Einleitung	338
2	Die zunehmende Bedeutung geoökonomischer Faktoren und maritimer Gebiete in Süd- und Südostasien für die Außen-, Sicherheits- und Verteidigungspolitik Chinas	343
3	Die chinesischen Rüstungs- und Modernisierungsanstrengungen seit Ende der 80er Jahre und die Veränderungen der Militärdoktrin und -strategie Chinas zur Stärkung seiner maritimen Fähigkeiten	351
3.1	Reformen und Modernisierung der chinesischen Streitkräfte 1985-1995	351
3.2	Die VBA in der Ära Jiang Zemin	353
3.3	Die Modernisierung der Marine	359
3.4	Die Rüstungsmodernisierung bei den Luftstreitkräften: Militärstrategische Intentionen versus operativ-strategische Fähigkeiten	366
4	Die Herausforderungen der energiepolitischen Ressourcenfragen Chinas im 21. Jahrhundert	371

4.1	Zum Hintergrund	371
4.2	Die Energiereserven Chinas und Ostasiens	377
4.3	Die Verschlechterung der Energiesituation in China in den 90er Jahren	378
4.4	Chinas Abhängigkeit von Kohle, ihre umweltpolitischen Auswirkungen und die Notwendigkeit zur verstärkten Diversifizierung der Energieträger in der Zukunft	381
4.5	Auswirkungen der Finanz- und Wirtschaftskrise auf die zukünftige Energiesicherheit Chinas und Ostasiens so- wie die Verstärkung der Suche nach neuen Energieres- ourcen außerhalb Chinas	385
5	Die außen- und sicherheitspolitischen Auswirkungen der zuneh- menden Energieabhängigkeit vom Persischen Golf sowie von der Region des Nahen und Mittleren Ostens auf die zukünftige Süd- und Südostasienpolitik Chinas	390
6	Schlußfolgerungen und Perspektiven	396

Oskar Weggel

Ein Staat oder zwei? - Aporien der Taiwanfrage		401
	Einleitung	401
1	Gescheiterte Lösungsanläufe	402
1.1	Keine militärische Lösung	402
1.2	Keine wirtschaftliche Strangulierung	404
1.3	Keine Aussicht auf Isolationserfolge	404
2	Aktuelle Optionen	406
2.1	Option 1: Verselbständigung <i>taidu</i>	407
2.2	Option 2: Wiedervereinigung	409
2.3	Option 3: Zuwarten	412

Autorenverzeichnis	415
---------------------------	------------